



## 125 Jahre Sport in Guxhagen

„Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile.“ – Aristoteles

Dieser weise Satz trifft auch und in ganz besonderem Maße auf unser gemeinsam erarbeitetes Jubiläumsfest, die vorliegende Chronik und alle Aktivitäten rund um das Jubiläumsjahr zu. Wir danken deshalb allen Spendern und Sponsoren, Aktiven und jeder einzelnen Helferin und jedem Helfer im Hintergrund. Hierbei ist es gleich, ob es sich um finanzielle, geistige oder aktive Unterstützung handelt. Sie alle haben erkannt, dass man durch gemeinsames Engagement Dinge erreichen kann, deren ideeller Wert unermesslich ist.

Denn unser gemeinsam erreichtes Ziel schafft Verbindungen und Ideale, die das ganze Leben eines jeden Beteiligten prägen. Der Lebenswert unserer Region und unserer Gemeinde Guxhagen entsteht eben auch durch den Zusammenhalt unseres Vereins, der nun 125 Jahre jung, voller Kraft und Tatendrang in die Zukunft schaut.

Dafür sagen wir an dieser Stelle: **DANKESCHÖN!**

# Impressum

**Herausgeber:** \_\_\_\_\_ **Turn- und Sportvereinigung 1888 Guxhagen e. V.**

Schöne Aussicht 3 • 34302 Guxhagen

Telefon: +49 (0) 56 65/38 57

E-Mail: [info@tuspo-guxhagen.de](mailto:info@tuspo-guxhagen.de)

Internet: [www.tuspo-guxhagen.de](http://www.tuspo-guxhagen.de)

**Gesamtvorstand:** \_\_\_\_\_ **Klaus Gerhold, 1. Vorsitzender**

**Jörg Gerhold, 2. Vorsitzender, sowie Jugendkoordinator**

**Jürgen Kraß, Schatzmeister**

**Andrea Döring, Schriftführer und Pressewart**

**Lars Graßhoff, Abteilungsleiter Fußball**

**Günter Döring, Abteilungsleiter Handball**

**Konrad J. Rysiewski, Abteilungsleiter Schützen**

**Jürgen Hering, Abteilungsleiter Schwimmen**

**Christian Spranger, Abteilungsleiter Tennis**

**Michael Gießler, Abteilungsleiter Leichtathletik/Jedermannsport**

**Redaktion:** \_\_\_\_\_ **Klaus Gerhold, Frank Hassenpflug, Jürgen Kraß, Konrad J. Rysiewski**

**Tennis:** Reinhard Illner, Christian Spranger

**Fußball:** Volker Bätzing, Frank Hassenpflug, Lars Grasshof, Manuel Jäger

**Handball:** Günter Döring, Sabine Bahlke

**Leichtathletik:** Henning Milde, Frank Hassenpflug, Michael Giessler

**Jedermannsport:** Henning Milde, Max Alter

**Schwimmen:** Jürgen Hering

**Schützen:** Konrad J. Rysiewski, Reinhard Gerstenberg

**Werbung und Marketing:** \_\_\_\_\_ **Herbert Pape, Jürgen Kraß, Klaus Gerhold, Henner Döring**

**Layout & Gesamtgestaltung:** \_\_\_\_\_ **ekwdesign GbR**

Dudenstraße 16

36251 Bad Hersfeld

Telefon: +49 (0) 66 21/91 64 44

E-Mail: [info@ekwdesign.de](mailto:info@ekwdesign.de)

Internet: [www.ekwdesign.de](http://www.ekwdesign.de)

**Druck & Verarbeitung:** \_\_\_\_\_ **Silber Druck oHG**

Am Waldstrauch 1

34266 Niestetal

Telefon: +49 (0) 561/52 00 70

E-Mail: [info@silberdruck.de](mailto:info@silberdruck.de)

Internet: [www.silberdruck.de](http://www.silberdruck.de)



## SPORTVERLETZUNGEN vorbeugen und behandeln!

Will man in der Rehapphase trotzdem aktiv sein oder es zum „Unfall“ gar nicht erst kommen lassen, unterstützen Sie Ihre Schwachstellen mit Bandagen, die diese Hilfestellung brauchen. Wir halten eine Vielzahl von entsprechenden Hilfsmitteln vorrätig.

Informieren Sie sich unverbindlich, wir zeigen Ihnen das breitgefächerte Sortiment.

Prellungen, Verstauchungen oder Zerrungen sollten möglichst schnell gekühlt werden. Dazu können fließendes kaltes Wasser, Eiswürfel, Kühlkompressen oder Eisspray genutzt werden.

Kühlkompressen aber bitte nie direkt aus der Kühltruhe auf die Haut legen! Es kann sonst vor allem an Gelenken zu

Unterkühlungen kommen. Besser immer ein dünnes Tuch dazwischen aufbringen! Wird zu stark gekühlt und die

Kompressen anschließend entfernt, steigt die Durchblutung zu schnell an und der Schmerz wird verstärkt.

Bei der Behandlung von Sportverletzungen hat sich das PECH-Prinzip bewährt, Pause - Eis - Compression - Hochlagern. Der betroffene Körperteil muss ruhig gestellt werden bis der akute Schmerz abklingt. Bei diesen stumpfen Verletzungen helfen Schmerzmittel in Form von Sprays, Salben oder Emulsionen.

**Kommen Sie zu uns,  
wir informieren Sie gerne!**

Montag bis Freitag durchgehend  
von 8.00-19.00 Uhr  
Samstag  
von 8.00 bis 13.00 Uhr



Ob 4 oder 2 Beine,  
bei uns sind Sie tierisch gut versorgt!

# RF Hayn Apotheke

Dörnhagener Straße 17 • 34302 Guxhagen  
Telefon: 05665 - 40 40 07 • Telefax: 05665 - 40 42 65  
Internet: [hayn-apotheke.de](http://hayn-apotheke.de) Apothekerin: Dorothea Friederich  
E-Mail: [Kunden@hayn-apotheke.de](mailto:Kunden@hayn-apotheke.de)

## Neu im Sortiment: TIER- ARZNEIMITTEL

Auch den Tierhalter möchten wir gut betreuen. Ist das Tier erkrankt, sorgt sich die ganze Familie. Wir wollen Ihnen helfen, schnell eine Lösung zu finden und können Ihnen auch ausgefallene, pflanzliche, alternative Präparate beschaffen oder herstellen. Vorrätig halten wir ein breites Sortiment der Canina-Tierarzneimittel.

Außerdem kennen wir zahlreiche Mittel aus der Humanmedizin in unserem Warenlager die auch bei Ihrem Tier sehr gut wirken!

Bei leichteren Beschwerden oder akuten Symptomen sind Homöopathie und Pflanzenheilkunde häufig eine sehr gute Möglichkeit der Behandlung.

**Kommen Sie zu uns, wir beraten Sie gerne!**

## Besuchen Sie uns im Internet!

› [www.tuspo-guxhagen.de](http://www.tuspo-guxhagen.de)

**Internetkoordinator  
TuSpo 1888 Guxhagen e. V.**



**Name:** Frank Hassenpflug  
**Alter:** 44 Jahre

Hauptverantwortlich für die Webseiten des TuSpo 1888 Guxhagen e. V. und seiner Abteilungen.

**Hauptaufgaben:**

- Layout und Programmierung
- Technischer Support für die einzelnen Webseiten der Abteilungen
- Wartung und Backup des Webspace
- Verwaltung der Zugänge im DFBNET
- Hard- und Softwarewartung der Vereinsrechner

**Email:** [Frank.Hassenpflug@TuSpo-Guxhagen.de](mailto:Frank.Hassenpflug@TuSpo-Guxhagen.de)



M A L E R M E I S T E R  
J Ö R G E B E R T

email: [malermeister.ebert@t-online.de](mailto:malermeister.ebert@t-online.de)

34302 Guxhagen

Tel. 05665 / 22 80 · Fax 05665 / 4 00 83





# Bürgersaal Guxhagen



**Hütt**

Gebräu für Nordhessen.



*Ihr Partner für Familien- und Vereinsfeiern in separaten  
Räumen für 10 bis 500 Personen.*

*Für Terminabsprachen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung*

*Bürgersaal Guxhagen, Natascha Zimmermann  
Dörnhagener Strasse 30, 34302 Guxhagen  
Tel. 05665/91212, Fax 05665/404034, Handy 0151/11662176*

*[www.Buergersaal-Guxhagen.de](http://www.Buergersaal-Guxhagen.de) [info@buergersaal-guxhagen.de](mailto:info@buergersaal-guxhagen.de)*

*Bürgersaal Guxhagen. Wo die Gastlichkeit zu Hause ist.*



900  
Jahre



Kloster Breitenau

Die Kirchengemeinde gratuliert dem  
TUSPO Guxhagen und lädt zu allen  
Veranstaltungen herzlich ein!

19.05.2013 – 14.00 Uhr Festgottesdienst mit Empfang

07.–09.06.2013 – 20.00 Uhr Theater „das Guxthe“

09.06.2013 – ab 14.00 Uhr Kirchenfest

07.07.2013 – 15.00 Uhr Talentshow der Jugend

17.08.2013 – 19.00 Uhr BreitenAue–Openair

Themenabende: jeweils 19.30 Uhr in der Klosterkirche

21.08. Ein Benediktinermönch erzählt; 28.08. Ausgrenzung  
und Leid; 04.09. Heimerziehung; 11.09. Kirche heute

08.09.2013 – 17.00 Uhr Chorkonzert

15.09.2013 – 11.00 Uhr Schön war's

20.09.2013 – 19.30 Uhr Kirchenkabarett







## Fünfte Theater Aufführung im Jubiläumsjahr



In diesem Jahr – dem Jubiläumsjahr des Tuspo – ist es für das GuxThe selbstredend, etwas Besonderes auf die Beine zu stellen. Aus diesem Grund wird an den Tagen 07., 08. und 09.06.2013 im Klosterhof das Stück „Arsen und Spitzenhäubchen“ aufgeführt. Wer kennt nicht diesen Klassiker aus den 40er Jahren, der einst mit Carry Grant verfilmt wurde. Hier leben zwei alte Schwestern zusammen mit ihrem etwas zurückgebliebenen Neffen Teddy in ihrem viktorianischen Haus in Brooklyn. Ein weiterer Neffe, Mortimer, ist seines Zeichens Theaterkritiker und kommt immer wieder zu Besuch, da seine Verlobte die Tochter des Pastors ist, der direkt neben den beiden Tanten wohnt. Die besten Freunde der beiden Schwestern sind die örtlichen Polizisten, was dem dritten Neffen, Mortimer, und dessen Freund, Dr. Einstein, gar nicht gefällt. Mehr wird noch nicht über dieses Stück

gesagt, da es nicht jeder, der diese Chronik liest, kennt und die Aufführungen bei Erscheinen noch nicht gewesen sind. Dieses Stück aufzuführen wird eine besondere Herausforderung, da speziell für diese 3 Aufführungen dort eine Freilichtühne mit sämtlicher Licht- und Tontechnik, sowie der Zuschauerraum hergerichtet und aufgebaut werden müssen. Wir freuen uns aber darauf, die Zuschauer zu bespaßen und haben auch schon – da es mit dem Kirchenfest zusammenfällt – schönes Wetter bestellt.

**Mitwirkende diesmal sind:** Susanne Taube, Christian Spranger, Anja und Klaus Gerhold, Christina Siebert, Werner Nothhelfer, Reinhard Illner, Mark Weinmeister, Peter Oetzel, Markus Schmidt, Dirk Vogt, Hartmut Schröder, Frithjof Tümmeler und Uwe Krause. Da wir eine große Bühne haben werden, stehen uns 2 Souffleusen zur Verfügung: Ulrike Friedrich und Martina Anacker.

**Wir sehen uns im Juni!**



## **Börner Reisen GmbH** - Das freundliche Busunternehmen für Ihre Vereinsfahrten

vorhandene Busgrößen: 18, 42, 45, 50 und 58 Sitzplätze  
außerdem Fahrradanhänger für 46 Räder und Skikoffer



**Kupferstrasse 18, 34225 Baunatal,**

**Tel.: 0561 - 9219193-0, Fax: 0561 - 9219193-23**

**www.boerner-reisen.de mail@boerner-reisen.de**



## „Das GuxThe“ ist jetzt ein fester Bestandteil des TuSpo

Seit dieser Zeit ist „Das GuxThe“ eine eigene Abteilung im Tuspo 1888 Guxhagen e. V..

Von nun an beschloss man, alle 2 Jahre ein neues Stück aufzuführen. Darum gab es im Jahr 2011 ein weiteres Theaterstück mit dem klangvollen Namen „Quartett im Doppelbett“. Auch dieses Stück wurde im Bürgersaal Guxhagen aufgeführt und es wurden 4 Veranstaltungen angeboten und ausverkauft. Zu Beginn des Stückes wurde das Publikum von 2 reizenden Stewardessen in die Gepflogenheiten eingewiesen. In diesem Stück ging es um einen jungen Schriftsteller, Max Hansen, der ein wahrer Hallodri ist. Er hat eine Vorliebe für Stewardessen, wie hier Biggi und Steffi, die natürlich nichts voneinander wissen dürfen. Und dann noch die Geschäftsfrau Louise von Alben, von der er sich aushalten lassen möchte. Sein Freund Werner Baldauf, der auch noch bei ihm einziehen möchte, weil er ständig Streit mit seiner Verlobten Karola Bitter hat, versucht alles ins Reine zu bringen, wenn da nicht die ständig herumschnüffelnde und neugierige Putzfrau Berta Brösel und der ihr sehr zugeneigte Hausmeister Gustav Miesmann wären. Das Chaos ist allerdings erst perfekt, als zu guter Letzt noch Max's Mutter Lore und sein allzu korrekter Bruder Hans auftauchen. Dessen Segen bekommt Max erst, als die Stewardessen Hans betrunken machen und es in der Wohnung über Tische und Bänke geht. Auch dieses Stück war eine sehr turbulente Komödie, die von Konrad Rysiewsky amoderniert wurde. **Weiter mitgewirkt haben:** Christian Spranger, Anja und Klaus Gerhold, Susanne Taube, Reinhard Illner, Christina Siebert, Daniela Schwittlick, Beate Röhn, Mark Weinmeister und Brigitte Wagner. Unerlässlich war wie immer die Souffleuse Ulrike Friedrich.

Der Techniker Heinz Brandenstein und die Maskenbildnerinnen Beate Röhn und Jessica Lind, sowie Jürgen Hering, der die Kulisse immer wieder sehr beeindruckend

malerisch gestaltet und die Veranstaltungen auf Video aufnimmt, sind seitdem ein ganz fester Bestandteil der Theatergruppe. Durch ihre Bereitschaft, immer wieder zu helfen, haben sie sich unverzichtbar gemacht und sind nicht mehr wegzudenken.





# 125 Jahre Tuspo Guxhagen

## Grüßwort

Der Hessische Turnverband e.V. und der Turngau Fulda-Eder e.V. gratulieren der Turn- und Sportvereinigung 1888 Guxhagen e.V. auf das Herzlichste.

Was im Jahre 1888 begann, hat sich zu einer stattlichen Vereinskultur in Guxhagen entwickelt. Bei der Gründung konnte sich sicherlich niemand vorstellen, dass 2013 ein Verein mit weit mehr als 200 Mitgliedern alleine in der Turnabteilung Geburtstag feiern würde und eine derart breit gefächerte Sportpalette anbietet: Kids toben über Bewegungslandschaften in der Kinderturngruppe, junge Männer, die damals wohl eher geturnt hätten, sind heute in der Fußballabteilung aktiv und die gleichaltrigen Frauen halten sich in der Aerobic-Gruppe fit. Aus den einstigen, von Männern dominierten Gerätturn-Vereinen sind moderne Mehrspartenvereine geworden. In ihnen findet sich eine breite Bewegungspalette für alle Menschen, egal welchen Alters, Geschlechts oder welcher Herkunft - dies ist die große demokratische Leistung der Turnbewegung und ihrer Vereine in den zurückliegenden 200 Jahren.



**Rosel Schleicher**



**Wilfried Sommer**

Am meisten erstaunt wären die Gründer allerdings, wenn sie sich anschauen würden, dass die Turnbewegung heute Bewegung für Frauen bedeutet, denn gut 400.000 von 575.000 Mitgliedern in hessischen Turnvereinen sind Frauen.



Um als moderner Verein in einem zunehmend umkämpften Markt der Bewegung- und Freizeitangebote seine Position festigen zu können, muss die Vereinsführung junge, motivierte Übungsleiterinnen und Übungsleiter gewinnen. Der Hessische Turnverband und der Turngau Fulda-Eder bieten ein vielfältiges Lehrgangsangebot zur Aus- und Weiterbildung der Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Vereine, die diese Chance nutzen, können neue Trends aufnehmen und brauchen sich um ihre Attraktivität und ihren Mitgliederbestand keine Sorgen zu machen. Allen Veranstaltungen im Jubiläumsjahr wünschen wir gutes Gelingen und der Turn- und Sportvereinigung 1888 Guxhagen e.V. für die Zukunft eine weiterhin so positive Entwicklung.

Hessischer Turnverband  
**Rosel Schleicher**  
Präsidentin

Turngau Fulda-Eder  
**Wilfried Sommer**  
Vorsitzender



Nachdem im Herbst 1967 die Turnhalle der damaligen Mittelpunktschule von Guxhagen fertiggestellt war, wurden zwei Jedermannsportgruppen in Guxhagen ins Leben gerufen.

Schon in den ersten Jahren des Bestehens der Jedermannsportgruppen war die Beteiligung am Übungsbe-

trieb sowohl bei den Damen als auch bei den Herren sehr hoch. An manchen Übungsabenden wurden in den einzelnen Gruppen 40 und mehr Teilnehmer gezählt. Im Hallenbelegungsbuch steht mehrere Male, dass über 70 Turnerinnen und über 50 Turner anwesend gewesen sind.

## Jedermannsport – Damen



*Jedermann Frauen auf Radtour*

Gundula Schwarze leitete das Training der Gymnastik für Frauen und das Kinderturnen ab Ende der 1980er Jahre. Während bei den Damen eine Beteiligung von rund 15 Damen zu verzeichnen war, gab es beim Mutter- und Kind-Turnen eine Altersgruppe von dreieinhalb bis sechs Jahren und beim Kinderturnen das Alter von sechs bis 10 Jahren. In Zusammenarbeit der Gemeinde Guxhagen, der Grundschule und der Abteilung Jedermannsport wurden neue Geräte im Wert von ca. 3.000 DM angeschafft. Somit konnte der Sport für diesen Bereich noch vielseitiger und kindgerechter gestaltet werden.



*Abnahme Sportabzeichen mit H. Milde und K. Bonn*

Die Jedermannsport-Damen mit etwa 20 Teilnehmerinnen wurden von Doortje Borrmann geleitet und machten 1998 eine mehrtägige Fahrt in die Niederlande, in die Heimat von Doortje Borrmann, im Jahr 1999 eine eintägige Fahrt nach Würzburg. Da sich auch aus zunehmenden Alters- und Gesundheitsgründen der Übungsleiter immer mal wieder Ausfälle bei der Betreuung ergeben, springen fallweise auch mal Trainingsteilnehmer als Ersatzleute ein. Heike Grebe arbeitet sich als zukünftige Nachfolgerin von Doortje Borrmann ein.



*Die Jedermann Damen beim Besuch der Sportwoche*



Im Jahr 2008 beendete Doortje Borrmann die Übungsleitertätigkeit für die Jedermannsport-Damen nach 20 Jahren, mit einem dicken Blumenstrauß wird sie mit Dank verabschiedet. Nachfolgerinnen werden Hanne Flüs und Jutta Kramm. Von ihrer Arbeit berichten sie wie folgt: „Wir gliedern die Zeit in 3 Einheiten zu gleichen Teilen: Aufwärmphase - Gymnastik (tlw. mit Ball oder Bändern) - am Ende ein Spiel (Korbball, Basketball o. Handball) – je nachdem wie viele Anwesende da sind. In den Sommermonaten verlegen wir das Training nach draußen auf den Hartplatz und gehen anschließend ins Freibad. Wir bereiten uns dann auf die Abnahme des Sportabzeichens vor. Zum Ende der Sommersaison haben wir wie gewohnt einen kulinarischen Abschluss im Schwimmbadkiosk gemacht.

Im Jahr 2011 begingen die Jedermannsport-Damen ihr 45-jähriges „Dienstjubiläum“, einige der damals zu Beginn anwesenden Damen sind jetzt noch mit dabei. Dieses Jubiläum wurde mit einer zweitägigen Fahrt ins Wolfshagener Land gefeiert.



Nordic Walking-Damen

Inhaber:  
Elke Dieling  
Gerhard Günther Dieling  
GbR

# DIELING

## HOLZBAU

### Zimmerei und Sägewerk

*Ihr Spezialist für:*

- Dachstühle • Sanierung
- Carports und Holzbalkone in Lärche oder Douglasie

---

*Lieferung von Latten, Bohlen und Kanthölzern  
aller Art*

**Holztrocknung nach DIN**

**Hainbuchenweg 1 · 34327 Körle-Wagenfurth**  
Tel.: 0 56 65 / 22 67 Fax: 0 56 65 / 3 09 81

**3. + 4. August**

## *Sommer am Fluss*

*Eintritt frei*

**SAMSTAG AB 18 Uhr**  
Kulinarisches  
und  
Partytime

**SONNTAG AB 11 Uhr**  
Festgottesdienst  
Bunte Unterhaltung  
Entenrennen  
Kaffee - Kuchen  
Kultur in der Kapelle

Büchenwerra

**Herzliche Glückwünsche  
zum 125 jährigen Jubiläum  
des TuSpo Guxhagen e.V.**

*Wir wünschen dem Verein  
weiterhin viele  
sportliche Erfolge.*

*Freundliche Grüße aus  
Büchenwerra von der  
Freiwilligen Feuerwehr und  
Sportgemeinschaft Dynamo*



## Jedermannsport – Herren



*Die Jedermänner in Aktion*

Ein Dauerbrenner ist, wie bereits erwähnt, der Jedermannsport-Herren. Am Anfang in zwei Altersgruppen nacheinander von Karl Bischoff betreut. Eine immer wiederkehrende Aussage von Karl Bischoff bei den Jahreshauptversammlungen ist: „Ansonsten geht dieses Sportangebot ohne Schwierigkeiten und ohne

Zu Zeiten, in denen die Halle geschlossen ist, unternehmen die Jedermänner gern Radtouren, die meist ein freundliches Lokal in der Umgebung zum Ziel haben. Bei einem Glas Apfelschorle werden dann aktuelle Männerthemen bewegt, die Weltlage erörtert und Heldengeschichten zum Besten gegeben.



*Schon immer eine lustige Truppe*

Einzigartig in der deutschen Sportlandschaft dürften auch die Jedermann-Weihnachtsfeiern sein, die regelmäßig um Ostern herum stattfinden und wo sich die Jedermänner nach einer Wanderung durch die Gemarkung selbst ein Konzert geben. Vom Schlager über Jazz-Standards bis zum Protestsong wird auf erstaunlichem Niveau ein Streifzug durch die Musikgeschichte intoniert, bei dem man sich tief nachts und nach reichlich Kräutertee und Fruchtsaft mit Drafi Deutscher einig weiß, dass allenfalls „Marmor, Stein und Eisen bricht ...“ und Freddy Quinn ja so recht hatte mit: „So schön, schön war die Zeit ...“.

Vorkommnisse über die Bühne“.

Vom langjährigen Übungsleiter Karl Bischoff übernahm Max Alter im Jahr 2001 das Kommando und berichtet, dass an den montäglichen Übungsabenden ca. 12-16 junge Männer im Alter von 16 bis 73 Jahren teilnehmen. Nach einer gut halbstündigen konditionsgymnastischen Einheit mit Elementen aus Zirkel- und Stations-training folgen wechselweise die Zielschusspiele Basketball, Fußball und Hockey, bei denen der absolute Siegeswille im Vordergrund steht und bisweilen Besonnenheit angemahnt werden muss. Auch hier wirkt der gute Geist von Karl Bischoff nach, der häufig deklamierte: „Dä Jungen, schön ruich! Mäh munn morjen alle widder an de Ärrweht un mäh wunn uns nächste Woche alle widder in de Auren gucken!“



*Olympischer Gedanke – dabei sein ist alles!*





**Übungsleiter Max Alter**

Erfreulich ist zudem, dass der Jedermannsport in den letzten Jahren auch bei jüngeren (Neu-) Bürgern Anklang gefunden hat und somit auch zur Integration und dem besseren Verständnis von Jung und Alt



**Hoch hinaus**

beiträgt. Schön zu sehen, wie sich der Wandel im Bestehenden vollzieht und der Jedermannsport sich immer wieder neu findet. Das macht Vorfreude auf die nächsten 50 Jahre.



## Für die **Energieversorgung** von morgen.

Sonne, Wind, Wasser und Biomasse – rund 39.000 Anlagen\* speisen so viel Strom aus Erneuerbaren Energien wie nie zuvor in das Netz von E.ON Mitte ein. Damit der Strom dorthin gelangt, wo er verbraucht wird, investieren wir in den Ausbau unseres leistungsfähigen und modernen Netzes. Schon heute arbeiten wir damit an der Energieversorgung von morgen.

[www.eon-mitte.com](http://www.eon-mitte.com)

\*Stand: Februar 2013



## Jedermannsport – Kinderturnen



*Henning Milde als Motivator beim Kinderturnen*

Bei der Jahreshauptversammlung der Abteilung im Frühjahr 1993 konnte Gundula Schwarze berichten, dass mit beiden Kinderturngruppen eine Faschingsfeier mit fast 60 Kindern und den dazu gehörenden Eltern durchgeführt wurde. Zu unserem Bedauern hörte Gundula Schwarze aus beruflichen Gründen mit ihrer Tätigkeit als Übungsleiterin für das Kinderturnen auf. Die älteren Kinder wurden für ein oder zwei Jahre von Angela Giesler und Bettina Kupczyk betreut, dann für

Sabine Hillwig leitet das Miniturnen (2-3 Jahre) und Ina Gröbner als Nachfolgerin von Max Alter das Kinderturnen. Carola Schmidt und Andrea Dreuw-Dietzel gründen die Tanzmäuse für die jüngeren und eine weitere Gruppe „Mystery Kids“ für die älteren tanzbegeisterten Jugendlichen. Im Bereich Eltern-Kind-Turnen beginnen Anfang 2012 Claudia Kiewel und Nadine Döring mit der Durchführung.



*Tanzaufführung beim Karneval*

einige Zeit von Heike Reuter und von Claudia Meuser. Die jüngeren Kinder wurden in den Jahren von Max Alter betreut, dessen legendäre „Opa Willi-Geschichten“ in waghalsige Bewegungslandschaften übergingen, in denen die Kinder Mut, Kraft und Geschicklichkeit erproben konnten. Bis heute halten sich hartnäckig Gerüchte, dass sich zahlreiche Frauen fremde Kinder ausgeliehen haben, nur um beim Kinderturnen dabei sein zu können.



*Die Kids mit ihren Übungsleiterinnen Sabine Schneider und Heike Hempel*



## Jedermannsport - „Gesund und fit“



Andrea Dreuw-Dietzel hat im Jahr 2006 ihren Übungsleiterschein im Bereich Funktionelle Gymnastik (Gütesiegel Pluspunkt.Gesundheit.DTB) gemacht. Im Dezember 2010 wurde aufgrund der regelmäßigen Weiterbildungen

Pluspunkt Gesundheit der Lehrgang „Rückenfit“ um zwei Jahre verlängert. Ein neuer Präventionskurs „Gesund und fit“ wird in Zusammenarbeit mit einer Ernährungsberaterin angeboten. Wirbelsäulengymnastik mit Themen wie „Wie bücke ich mich“, „Beweglichkeit wiederherstellen“, „Mobilisation“, „Sturzprophylaxe“, „Verhalten im Alltag“ und andere werden behandelt.

Beim Gauturntag im März 2012 in Wollrode, wurde die Lizenz „Gesund und Fit“ ein weiteres Mal verlängert. Wirbelsäulen- Gymnastik: Workshop an drei Abenden zum Thema „Sturzprophylaxe“, auch die HNA-Presse

war anwesend und berichtete. Nach den Winterferien bis zu den Osterferien hat innerhalb der Hallenzeiten der WS-Gymnastik der Präventionskurs „Rückenfit – Neue Rückenschule“ stattgefunden.



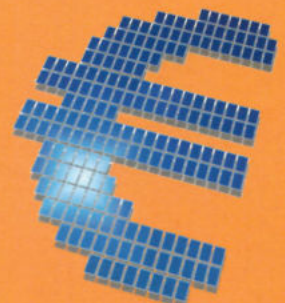
Andrea Dreuw-Dietzel mit Wilfried Sommer bei der Verleihung des Gütesiegels Pluspunkt.Gesundheit.DTB

**Ihr Spezialist für intelligentes Energiemanagement**



Bei den schnellen Veränderungen im Energiesektor sind wir immer am Puls der Zeit und verfügen in unseren Kernbereichen über erfahrene Spezialisten:

- **Heizung**
- **Klima**
- **Photovoltaik**
- **Pellets**
- **Solar**



Damit zeichnen wir uns gegenüber vielen Anbietern in Nordhessen aus - und setzen seit über 30 Jahren Maßstäbe in Nordhessen.

**Löwer u. Co. GmbH**  
 Glockenhofsweg 9  
 34277 Fuldabrück-Dörnhagen  
 Tel.: 05665 / 94 67 - 0

**Leistung - die sich lohnt!**

[loewer-energietechnik.de](http://loewer-energietechnik.de)





Jedermannsportimpressionen









*Getränke,  
Service & Logistik*

**Schwalm-Eder  
Getränke**

**...wenn's prickeln  
und erfrischen soll!**

**Gombether Str. 9  
34582 Borken/Hessen  
Tel.: 05682/733490**



## Energie ist unser Antrieb

Die **e.optimum eG** ist der besondere **Energieversorger** für kleine und mittelständische Unternehmen mit dem Ziel der Optimierung ihrer Energiekosten.

**Strom ist Strom und Gas ist Gas – warum mehr zahlen?**

Lassen Sie sich auf Basis Ihrer letzten Energieabrechnung Ihr ganz persönliches und kostenfreies Vergleichsangebot erstellen.

**Sie kümmern sich um Ihr Geschäft – wir kümmern uns um Ihre Energie!**

**Ihr Ansprechpartner:**

**Michael Most**

**e.optimum Regionalleitung**

Sellestr. 1, 34302 Guxhagen

Tel 05665-922377

Fax 05665-922376

e-mail: [michael.most@eoptimum.info](mailto:michael.most@eoptimum.info)



© Fotomania-Kassel





**Das  
GuxThe**





# Verehrte Leser dieser hervorragend gestalteten Chronik des TUSPO 1888 Guxhagen,

als Präsident des „Vereins zur Förderung der deutschen Theaterkultur“ mit Sitz in Guxhagen, Knüllstr. 8, begrüße ich sie und wünsche ihnen viel Spass beim Lesen dieser interessanten und unterhaltenden Lektüre.

Insbesondere ist es mir eine Freude, das Wirken der im TUSPO Guxhagen angeschlossenen Theatergruppe „Das GUXTHE“ zu verfolgen, die seit mittlerweile über 10 Jahren den Kultursektor in und um Guxhagen bereichert und die zahlreichen Zuschauer in der Vergangenheit immer wieder auf's neue begeistert hat.

Nach dem Motto: Wenn schon Theater, dann nicht nur zu Hause sondern vielmehr für alle, ist es unter der Regie von Anja Gerhold stets gelungen, ansprechende und unterhaltsame und auch lustige Interpretationen grosser und bekannter Theaterstücke auf die Bühne des „Das GUXTHE“ zu zaubern, so dass bei den begeisterten Zuschauern sehr schnell wieder die Frage auftaucht: Wann spielt ihr das nächste mal..., könnt ihr nicht noch eine Zusatzvorstellung machen... und warum nur alle 2 Jahre, schade....

Das zeigt mir, dass die Protagonisten um Anja Gerhold es trotz unterschiedlicher individueller Lebensstellungen und mit viel persönlichem Einsatz und Engagement geschafft haben, immer aufs neue die Herzen und die Seelen und die Zwerchfelle der zahlreichen Zuschauer zu erobern. Ich weiss aus eigener Erfahrung, wieviel Aufwand, Arbeit, Geduld und Feingefühl es erfordert bis endlich die Premiere starten und den erhofften Lohn, nämlich den Applaus der Zuschauer, ernten kann.

Bis dahin sind viele hundert Probestunden vergangen, viel logistische Vorarbeit war erforderlich was Bühne, Technik, Gastronomie, zeitliche Gestaltung etc. etc. betraf und viel familiäre Entbehrungen mussten kompensiert werden. Aber das Lachen und Klatschen der Zuschauer lässt dann alle Entbehrungen und Anstrengungen und Bedenken schnell in Vergessenheit geraten.



**Dr. Hermann Einstein**

Als Präsident des „VzFddT“ wünsche ich dieser aufstrebenden und illustren Theatergruppe noch viele erfolgreiche Auftritte unter immer optimalen Bedingungen und immer mit dem besten und dankbarstem Publikum.

Ich selbst habe fast alle Vorstellungen des „Das GUXTHE“ gesehen und kann ihnen nur empfehlen: Versäumen sie es nicht, eine der Vorstellungen am 7., 8. oder 9. Juni 2013 in der Klosteranlage in der Breitenau zu besuchen, sie werden es bestimmt nicht bereuen!!

In diesem Sinne viel Vorfreude auf dieses Ereignis und besuchen sie auch die anderen Veranstaltungen des TUSPO Guxhagen 1888, die Organisatoren haben ihren Besuch verdient und sie werden ihren Spass haben.

Bleiben sie immer ein bisschen „Theatralisch“, im positiven, schauspielerischen Sinne und vor allem bleiben sie gesund und wohlgelaunt und stets ein bisschen heiter, irgendwie...; und dass dieses auf keine Fälle bei den Aufführungen des „Das GUXTHE“ passiert:

**„Auch Schlafen ist eine Form der Kritik,  
vor allem im Theater.“**

*George Bernard Shaw*

Ihr

**Dr. Einstein, Hermann, nicht Albert**  
*Präsident des VzFddT*



## Gründung bei 650 Jahrfeier

Das GuxThe wurde im Jahre 2002 anlässlich der 650-Jahrfeier der Gemeinde Guxhagen gegründet. Für dieses historische Fest wurde das Stück „Die Michaelisbraut“ aufgeführt, welches speziell für die 600-Jahrfeier 1952 von dem damaligen Heimatdichter Heinrich Ruppel geschrieben wurde. In dem Stück wird die Entstehung des Klosters Breitenau erzählt. Auch das damalige Zeitgeschehen wurde in Form einer Gemeinderatssitzung und des Freierverhaltens dargeboten. Die Theatergruppe trat – damals noch ohne Namen – unter der Fahne der Karnevalsgesellschaft „Blaue Funken“ unter der Leitung von Anja Gerhold auf. Eingebettet in



eine phantasievolle und beeindruckende Festwoche fanden die Veranstaltungen im Klosterhof bei herrlichem Sommerwetter statt und waren ein großes Spektakel. Ein besonderes Highlight war auch die Anwesenheit der Schauspieler, die in 1952 mitgewirkt haben. Sie waren als Ehrengäste geladen. **Es spielten damals in tollen historischen Kostümen mit:**

Henner Döring, Gerd Kühl, Anja und Klaus Gerhold, Kurt Oetzel, Mark und Karl Weinmeister, Heinz Usko, Sabine Rudewig, Karl-Werner Reinbold, Helmut Lottis, Ralf Löber, Jürgen Kraß, Felix Hutter, Monika Ehrhardt-Müller, Jürgen Gintschel, Michael Most (kam auf seinem Pferd reingeritten), Ulrike Friedrich und Alexandra Ried als Souffleusen, Mitglieder der Prinzen- und der Rangearde und viele Kinder. Schirmherrin für das erste Theaterstück war Ulrike Grimmell-Kühl. Besonderen Einsatz brachte damals Günther Gerhold, Jürgen Hering und Karl Weinmeister, die die Gestaltung der Bühne in die Hand nahmen. Ganz stolz sind wir auch auf das finanzielle Ergebnis dieser Aufführungen, da diese einige großzügige Spenden zuließen: Die Kindergärten, das Regenbogenland, der DLRG und das Rote Kreuz bekamen eine Spende in Höhe von jeweils 200,- €. Das Abenteuerland bekam eine Spende von 1.000,- €. da dieser Verein gerade ihren eigenen Gruppenraum an die Grundschule anbaute, konnten sie dieses Geld nur allzu gut gebrauchen.





# Theatergruppe heißt jetzt „Das GuxThe“

Im Jahr 2004 wurde ein Namenswettbewerb in der Zeitung ausgeschrieben, bei welchem sich der Name „Das GuxThe“ durchsetzte. Gewinnerin dieses Wettbewerbs wurde Frau Heppler aus Felsberg, die seitdem für jedes Stück zwei Freikarten bekommt. In dem Jahr führte die Gruppe das Stück „Der Revisor“ auf. Hierbei geht es um ein verschnarchtes russisches Provinznest, in dem der gesamte politische Apparat Kopf steht, als sich ein Revisor angekündigt hat. Das kostete allerdings ein komplett verarmter Zechpreller aus, der fälschlicherweise für den sich eingeschmuggelten Revisor gehalten wird. Die gesamten Funktionäre des Dorfes versuchen nun mit allen Mitteln durch selbsterniedrigende Heuchelei ihr Geklüngel und alle Missstände zu vertuschen. Dieser Komödien-Klassiker aus der Feder von Nikolaj Vasiljevici Gogol wurde an zwei Abenden im ausverkauften Bürgersaal Guxhagen präsentiert. Zur Begrüßung und in der Pause gab es russische Akkordeon-Musik und dazu wurden russische Snacks angeboten.

**Diesmal spielten mit:** Gerd Kühl, Mark Weinmeister, Anja Gerhold, Christina Siebert, Susanne Taube, Heinz Usko, Thomas Umbach, Hubert Redelberger, Karl-Werner Reinbold, Reinhard Illner, Ralf Löber, Hartmut Schröder, Felix Hutter, Thorsten Siebert, Jürgen Kraß,



Monika Okolicsanyi, Monika Ehrhardt-Müller, Hans-Heiner Döring, Ulrike Friedrich half als Souffleuse wieder aus ihrer Box jedem, der mal einen Hänger hatte. Klaus Gerhold gab als Conferencier eine sehr gute Figur ab.



## HÄUSLICHE KRANKEN- & ALTENPFLEGE



**Kompetenz seit 20 Jahren!**

**NEU! Betreuungsgruppen**  
für Demenzerkrankte: Frauengruppe & Männergruppe

Wir pflegen mit Herz und Verstand.



PFLEGEDIENST  
WAGNER

Steinweg 2 · Guxhagen · [www.pflegedienst-wagner.de](http://www.pflegedienst-wagner.de)  
Tel.: **0 56 65 / 24 11**

### Wir bilden aus!

Besonderes Augenmerk legen wir auf den Nachwuchs. Wir bilden Junge Menschen in einer 3-jährigen intensiven Schulungszeit zu examinierten Altenpflegern und Altenpflegerinnen aus.

Durch zwei extra geschulte Ausbilderinnen sichern wir uns und Ihnen auch zukünftig fachlich und sozial kompetentes Personal.

### Unsere Leistungen im Überblick

#### Grund- & Körperpflege

**Behandlungspflege**  
und medizinische Versorgung auf ärztliche Anweisung

**Verhinderungs- & Urlaubspflege**  
z.B. in Notfällen oder bei Urlaub der Angehörigen

#### Verwirrtenbetreuung

**Hilfe bei Antragstellung**  
und im Umgang mit Kostenträgern

**Beratungseinsätze**  
bei Angehörigen-Pflege

#### Hauswirtschaftliche Versorgung

**Außer-Haus-Begleitung**  
z.B. bei Arztterminen, Ausflügen und Behördengängen

**Einkaufservice**  
**Apothekenservice**  
**Hilfsmittelversorgung**  
**Sterbebegleitung**

### Wir leisten auch für Sie:

Medikamenten-  
Überwachung

Verbandwechsel und  
Wundversorgung  
durch unsere Wundexpertin

Puls- & Blutdruck-  
Überwachung

Blutzuckermessung

Verabreichung von  
Injektionen und Infusionen

Pflege von Dauerkathetern  
(sowie deren Wechsel)

Pflege bei liegender  
Magensonde etc.

Pflege bei künstlichem  
Darm- oder Blasenausgang

Parenterale Ernährung

und alle weiteren  
medizinischen  
Maßnahmen



2009

## Dritte Aufführung mit Aufzeichnung durch den „Offenen Kanal Kassel“



Das nächste Stück hieß „Bommels verrückte Heimkehr“ und wurde im Jahr 2009 im Bürgersaal Guxhagen aufgeführt. Dieses Lustspiel war für 2 Aufführungen geplant aber aufgrund einer sehr großen Nachfrage gab es 8 Wochen später noch eine Zusatzaufführung. Hier war die Bühne eine Kneipe in Guxhagen, die mehr recht als schlecht von Erna Bommel, ihrer Tochter Katrin und der Hausmagd Lotte Kikeriki geführt wird, nachdem der Hausherr Bonifatius Bommel vor

über 20 Jahren spurlos verschwunden ist. Eines Tages kreuzen zwei dubiose Landstreicher singenderweise auf und bitten um eine Mahlzeit. Die größten Probleme jedoch werden ihr von der Brauereibesitzerin Frieda Großkopf bereitet, die ihren zurückgebliebenen Bruder Erasmus mit Erna verheiraten will und ihr damit sämtliche Schulden erlassen würde. Katrin verliebt sich

Anacker, Reinhard Illner und selbstverständlich wieder die Retterin in der Not Ulrike Friedrich als Souffleuse. Eine kleine Ansprache wurde von Konrad Rysiewsky gehalten. Sogar der „Offene Kanal Kassel“ war mit 2 Personen und voller Kamera-Ausrüstung angerückt, um die Veranstaltung aufzunehmen und zweimal im Fernsehprogramm des Senders auszustrahlen. Auch bei diesem Stück konnte man sich großzügig zeigen und etwas des eingenommenen Geldes spenden. Hier bekamen die Jugendarbeit der Abteilung Schützen, sowie die Kinderfeuerwehr in Guxhagen jeweils 250,- €.



derweil in den Gast Stefan Knoll, einen australische Jüngling, der auf der Suche nach seinem Vater ist. Am Ende wurde aber in der turbulenten Komödie alles gut. Erna hatte ihren Bonifatius wieder, Katrin und Stefan wurden ein Paar, Lotte und Erasmus konnten endlich ihre jahrelange Liebe gestehen und heiraten und bei Frieda und Johann hatte Amor seine Pfeile gut platziert. Unvergesslich waren die Einlagen von Christian Spranger, der als Garderobenmann „Emil“ vor dem ersten Akt und direkt nach der Pause eine komödiantische Einlage bot. **In diesem heiteren 3-Akter wirkten mit:** Anja und Klaus Gerhold, Susanne Taube, Mark Weinmeister, Christian Spranger, Christina Siebert, Martina





# Mit Detlef Kroh und Holger Albrecht gewinnt die Abteilung zwei neue Übungsleiter



**Ina Gröbner mit der Gruppe Mutter-und-Kind-Turnen**

Das Leichtathletiktraining mit den jungen Vätern Detlef Kroh und Holger Albrecht wirkt sich positiv auf die Leistungsbereitschaft der jungen Aktiven aus. Harald Kraß und Henning Milde werden fast „arbeitslos“. Ina Gröbner mit der Gruppe Mutter-und-Kind-Turnen hat 25 bis 30 Kinder, ist erfolgreich, hat zur Weiterbildung an Workshops teilgenommen. Carola Schmidt und Andrea Dreuw-Dietzel betreuen seit einem Jahr die neu gebildeten Tanzmäuse, es hat sich eine weitere Gruppe „Mystery Kids“ gebildet.



**Die Tanzmäuse**



**Die Gruppe „Mystery Kids“**



### Sommergrillen – immer wieder ein fester Bestandteil



Gerüstbau Finis  
Neuer Weg 31  
34327 Körle  
  
Mobil (0170) 5481844  
Fax (05665) 404657  
[www.finis-geruestbau.de](http://www.finis-geruestbau.de)  
Tel. (05665) 404658





# Spürbare Erhöhung der Mitgliederzahl auf über 300 und Kampfrichterausbildung

Sandra Eberth und Michael Gießler werden in ihren Ämtern wiedergewählt. Spürbare Erhöhung der Mitgliederzahlen. Von 2003 auf 2004 ergab es ein Plus von 28 neuen Mitgliedern, wobei besonders die Bereiche Mutter und Kind, Tanzmäuse und junge Leichtathletik zur Erhöhung der Mitgliederzahl beitrugen. Teilnahme am Kommers 2005 der Gemeinde wegen des 30jährigen Jubiläums des Schwimmbades. Das Training der jüngsten Gruppe wird von Katja Blackert, Detlef Kroh und Henning Milde mit bis zu 30 Kindern geleitet, das der älteren von den beiden letztgenannten. Eine 16stündige Kampfrichterausbil-

dung fand Ende 2006 in Baunatal statt. Guxhagener Teilnehmer waren die Eheleute Sylvia und Holger Staib sowie Henning Milde.



**Guxhagener Talente bei ihren ersten Wettkampf:**  
 Wettkampf in Felsberg 08.07.2006 Trainer Detlef Kroh mit Kai Hartmann, Steffen Hassenpflug, Lukas Ebert und David Jung



**11.Springermeeting 29.06.2006:**  
 Laurenz Schmidt beim Hochsprung

**beate röhn**  
 KOSMETIKSTUDIO  
 Ellenberger Str.12 34302 Guxhagen  
 Tel 05665-2283 Mail kosmetikstudio@beate-roehn.de



2007

## Die Abteilung erhält das Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des DTB durch Andrea Dreuw-Dietzel



Sandra Eberth erhält für ihr Engagement die Verdienstnadel des Landessportbundes. Sabine Hillwig leitet das Miniturnen (2-3 Jahre) und Ina Gröbner das Kinderturnen. Carola Schmidt und Andrea Dreuw-Dietzel betreuen die Tanzmäuse. Das Nordic Walking-Angebot von Andrea Döring und Dagmar Dollhopf wird einige Jahre angeboten. Andrea Dreuw-Dietzel hat im Jahr 2006 ihren Übungsleiterschein im Bereich Funktionelle Gymnastik (Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit“ des DTB) gemacht. Auch Bodyforming bietet sie an.



**DR. EDGAR BERND**  
 ZAHNARZT

UNTERGASSE 1 - 34302 GUXHAGEN - 05665/30560  
 WWW.ZAHNARZT-BERND.DE

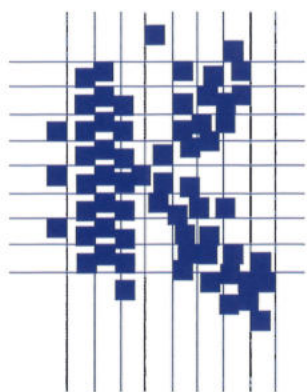


# Gründung der Leichtathletik-Fördergruppe durch Detlef Kroh, drei neue Übungsleiterinnen, Abteilung ist jetzt mitgliederstärkste Sparte

Sandra Eberth übergibt die Abteilungsleitung nach sechs Jahren an Michael Gießler, Stellvertreter wird Frank Hassenpflug. Gerd Bierschenk gibt das Amt des Kassenwartes nach 18 Jahren an seine Frau Elke ab. 130 Sportabzeichen, 50 Laufabzeichen und 56 Mehrkampfabzeichen werden bis zum Ende dieses Jahres erreicht. Das Bilden einer Leichtathletik-Fördergruppe durch Detlef Kroh hat sich positiv bemerkbar gemacht, ebenfalls die engagierte Trainingsmitarbeit von Martina Hartmann, Britta Hinz und Ute Riekel-Bartholmai. Das Thema Laufbahnreparatur bzw. Erneuerung zieht sich wie ein roter Faden durch die Jahreshauptversammlungen der Abteilung und scheint ein Faden ohne Ende zu sein. Die Abteilung Leichtathletik/Jedermannsport hat durch die tatkräftige Unterstützung von Frank Hassenpflug ab diesem Jahr eine Internetseite. Die Abteilung ist jetzt mitgliederstärkste Abteilung (60 % Jedermannsport und 40 % Leichtathletik) und hat die Abteilung Fußball überholt. Startpasspflicht ab diesem Jahr auch für D-Schüler/-innen = ab 8 Jahre, damit erzielte Ergebnisse in die Bestenlisten aufgenommen werden.



Bei den Kreismeisterschaften in Felsberg 30.04.2011 helfen Guxhagener Kampfrichter mit. Von links: Henning Milde (Gux), Bernd Sommer (Felsberg), Michael Gießler (Gux) und Heinrich Richter (Felsberg)



steuerbüro  
köhler  
& iske



Diplom-Betriebswirt  
Burkhard Köhler  
Steuerberater

Niederlassung:  
Wattenbacher Str. 29  
34320 Söhrewald  
fon 0 56 08 / 24 81  
fax 0 56 08 / 95 30 88  
m.iske@koehler-steuerberater.de

Sitz:  
Kantstraße 11  
34302 Guxhagen  
fon 0 56 65 / 40 58-0  
fax 0 56 65 / 40 58-20  
b.koehler@koehler-steuerberater.de



2009

## Erstes Trainingslager, Langstaffelerfolg beim Askina-Sportfest in Baunatal, Kreis-Mehrwettkämpfe der A- und B-Schüler/-innen erstmals in Guxhagen

Trainingslehrgang mit Detlef Kroh und 16 Teilnehmern der Fördergruppe im Zeitraum 30.04.-03.05.2009 in Hilders/Rhön. Martina Hartmann und Henning Milde helfen als Kampfrichter bei den Bundesjugendspielen der Grundschule mit. Langstaffelerfolg beim Askina-Sportfest in Baunatal: In der Altersklasse der Schüler B (M 13/12) erreichten unsere drei Jungens David Jung, Kai Hartmann und Steffen Hassenpflug (alle Jahrgang 1997) den 3. Platz mit 10:28,04 min in einem Feld von 18 gestarteten Mannschaften.

In der Altersklasse Schülerinnen C liefen Lena Kurreik, Lara Bartholmai und Carolin Friedrich (alle Jahrgang 1999) ebenfalls auf den 3. Platz unter 30 gestarteten Mannschaften mit 8:53,93 min. Beim Sprint-Cup innerhalb des Sparkassen-Cup Schwalm-Eder liefen über 75 m Christian Quanz (M13) 11,04 sec (2. Platz) und Laura Rasch (W 12) 11,30 sec (3. Platz). Über 50 m erreichten jeweils einen dritten Platz Carolin Friedrich (W 10) in 8,11 sec und Niklas Rudolph (M 11) 8,25 sec. Nach den Kreis-Mehrkämpfen der A- und B-Schüler/-innen in Guxhagen am Sonntag, dem 27. Sept. 2009 begann



*Askinastaffel mit den Trainern  
 Detlef Kroh und Björn Bierschenk*

das Auswerten für die Bestenlisten sowie für Sport- und Mehrkampfabzeichen. Krankheitsbedingt musste Henning Milde im Oktober 2009 nach 24 Jahren mit der Trainingsdurchführung aufhören. Auch Max Alter musste, ebenfalls krankheitsbedingt, eine längere Trainerpause einlegen.



*R. Bettenhausen*

Seit über 20 Jahren in 34277 Fuldabrück- Dörnhagen

### Unsere Leistungen:

- TÜV im Haus
- Reparatur aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung, Lackierarbeiten
- Servicearbeiten wie z.B. Zahnriemen, Jahresinspektion
- Bremsenservice und Reifendienst
- Fahrzeughandel
- Oldtimerrestauration und Wartung

*Öffnungszeiten:  
 Montag bis Freitag 9-17 Uhr  
 TEL: 05665-922210*

**Unser Familienbetrieb freut sich auf Sie!**

**DIREKT IN DER HONSEL TANKSTELLE im Glockenhofsweg 11**



# Bundesjugendspiele der Grundschule Guxhagen werden von den Kampfrichtern der Abteilung unterstützt

Ende Januar starb unser Ehrenvorsitzender des Tuspo und langjähriger Trainer Harald Kraß im Alter von 78 Jahren. Doortje Bormann hat nach 20 Jahren Tätigkeit, ebenfalls wegen gesundheitlicher Probleme die Leitung der Jedermannsport-Damen an Hanne Flüs und Jutta Kramm übergeben. Zweites Trainingslager der Fördergruppe, dieses Mal in Eschwege. Martina Hartmann und Henning Milde helfen erneut als Kampfrichter bei den Bundesjugendspielen der Grundschule mit.

Abteilung Leichtathletik/Jedermannsport war auch weiterhin die mitgliederstärkste Abteilung im Tuspo. Im Dezember 2010 wurde aufgrund der regelmäßigen Weiterbildungen Pluspunkt Gesundheit der Lehrgang „Rückenfit“ um zwei Jahre verlängert.



*Henning Milde als Kampfrichter*



Ein neuer Präventionskurs „Gesund und fit“ wird in Zusammenarbeit mit einer Ernährungsberaterin angeboten. Wirbelsäulengymnastik mit Themen wie „Wie bücke ich mich“, „Beweglichkeit wiederherstellen“, „Mobilisation“, „Sturzprophylaxe“, „Verhalten im Alltag“ und andere werden behandelt.



Die Krankenkassen tragen 80 Prozent der Lehrgangskosten. In diesem Jahr wurde erstmals eine Nordhessische Meisterschaft in Guxhagen ausgetragen. Es handelte sich um die Mehrkampfmeisterschaften der Schüler/-innen C, die zusammen mit den Kreismehrkampfmeisterschaften der Schüler/innen C+D auf dem Schulsportgelände veranstaltet wurden. Hierzu wurde eine zweite Hochsprunganlage vom TSV Jahn Gensungen und eine elektronische Zeitmessanlage, von der LG Baunatal, verwendet. Beide Anlagen wurden uns kostenfrei überlassen (Kosten Zeitmessanlage einschließlich Personal ca.150-250 €). Britta Hinz, Martina Hartmann und Ute Riegel-Bartholmai legen im Dezember erfolgreich ihre Prüfung als neue Leichtathletik-Übungsleiterinnen ab.



2011

## Martina Hartmann bekommt einen „Lehrauftrag“ für Leichtathletik an der Guxhagener Grundschule, Sportabzeichen ausgewertet – insgesamt 150 Abzeichen (neuer Rekord) im Sportkreis und Verein



*Hintere Reihe von links: Anna Siebert, Annik Bechmann, Johanna Riester, Merle Hinz und Carolin Friedrich.  
 Mittlere Reihe von links: Hendrik Bechmann, Lukas Rhode, Jonas Henschel und Selina Hassenpflug.  
 Sitzend von links: Steffen Hassenpflug, David Jung, Kai Hartmann und Laura Rasch*

Drittes Trainingslager (seit 2009), dieses Mal in Rotenburg/Fulda. Kampfrichterschulung: 26.03.2011, in Gudensberg. Henning Milde nimmt teil. Mystery Kids treten beim Seniorennachmittag auf. Unsere Leichtathletik-Aushängeschilder sind Laura Rasch, Carolin Friedrich, David Jung, Kai Hartmann und die beiden Hinz-Schwestern Merle und Linnea. Mit zwei Mannschaften trat der Tuspo Guxhagen beim Kreissparkassencup in Neukirchen an, sowie mit 8 Läuferinnen und Läufer zum Sprintcup über 50 m, 75 m und 100 m. Mit einem dritten (Schüler) und vierten (Schülerin) Platz in der Gesamtwertung und guten Ergebnissen in der Sprintwertung war dies wieder ein lohnenswerter Wettkampf.

Martina Hartmann bekommt einen „Lehrauftrag“ für Leichtathletik an der Guxhagener Grundschule. Martina Hartmann und Henning Milde helfen erneut als Kampfrichter bei den Bundesjugendspielen der Grundschule mit. Die dabei erzielten Ergebnisse werden, wie auch in den Vorjahren, für das Sportabzeichen ausgewertet. Im Jahr 2011 insgesamt 150 Abzeichen (neuer Rekord), davon 30 Erwachsene und 120 Jugendliche. Höchste Zahl im Sportkreis Fulda-Eder. Laufabzeichen: 39 Läufer/-innen, davon liefen 27 insgesamt 120 min, teilweise bereits mehrmals. Im November 2011 drei Abende zum Thema „Sturzprophylaxe“, auch eine HNA-Reporterin war anwesend.



*Von links: Laura Rasch, Kai Hartmann, Steffen Hassenpflug und David Jung konnten beim 28. Nationalen Vorweihnachtskriterium mal gegen andere Athleten antreten*

### Erfolgreiche Staffelmansschaften 2011

*Kreismeister und 5. Platz bei Askina der B-Schüler (3 x 100m), von links: Kai Hartmann, Steffen Hassenpflug und David Jung*







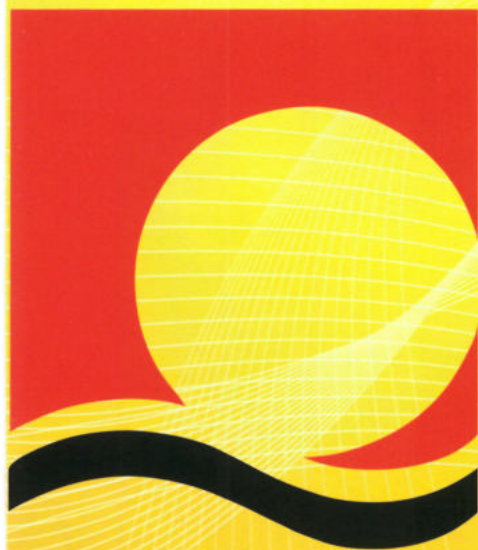
**5. Platz bei Askina der B-Schülerin (3x800m)  
von links: Laura Griesel, Sophie Bakowies, Carolin  
Friedrich mit Anna Siebert**



**Kreismeister und Vizekreismeister über 3x800m,  
stehend von links: Melina Vogt, Selina Hassenpflug  
(beide VKM) und Lara Bartholmai.  
Kniend von links: Maria Kureik (VKM), Anna Siebert  
und Merle Hinz**

# PHOTOVOLTAIK

[www.francis-energy.de](http://www.francis-energy.de)



**FRANCIS**  
ENERGY GmbH

34302 Guxhagen-Grebenau  
Telefon 0 56 65 / 92 90 300

Ein Unternehmen der  
Lengemann Gruppe





2012

## Guxhagener Athleten bei Sparkassen-Cup erfolgreich



*Guxhagener Schülerinnen holen 1. Platz Turbulent ging es zu am letzten schönen Spätsommer-Samstag in Gudensberg als Guxhagener Athleten im Sparkassen-Cup, im Sprint-Cup und im internationalen Wettkampf mit der Leichtathletik-Partnerstadt Pila (Polen) antraten. Doch trotzten tolle Erfolge den zumeist ungünstigen Rahmenbedingungen. Carolin Friedrich, Laura Rasch, Lea Siegner und Johanna Riester*

Im Bereich Eltern-Kind-Turnen beginnen Anfang 2012 Claudia Kiewel und Nadine Döring mit der Durchführung. Nach der „Konfirmationspause“ werden die Mystery Kids wieder ab Mitte April trainieren. Wirbelsäulen-Gymnastik: Workshop an drei Abenden zum Thema „Sturzprophylaxe“, auch die HNA-Presse war anwesend und berichtete. Nach den Winterferien bis zu den Osterferien hat innerhalb der Hallenzeiten der WS-Gymnastik der Präventionskurs „Rückenfit - Neue Rückenschule“ stattgefunden. Dieser Kurs ist bei regelmäßiger Teilnahme über die

Krankenkasse absetzbar. Beim Gauturntag im März 2012 in Wollrode, wurde die Lizenz „Gesund und Fit“ ein weiteres Mal verlängert. Auch die große Sporthalle reicht bei drei gleichzeitigen Leichtathletikgruppen und mit bis über 50 Kindern nicht aus, der Geräuschpegel ist zu hoch und man stört sich teilweise gegenseitig. Ende April dieses Jahres wird zum 4. Mal ein Trainingslager, dieses Mal in Paderborn, besucht.



*Mehrkampfwochenende in Guxhagen (15.09.2012)  
 Erneut persönliche Bestleistung im Hochsprung von David Jung mit 1,76m*

Martina Hartmann und Henning Milde helfen, wie auch in den Vorjahren, als Kampfrichter bei den Bundesjugendspielen der Grundschule mit. Die Ergebnisse werden in das Sportabzeichen eingearbeitet. Fördergruppe Leichtathletik: Trainer Detlef Kroh kann wegen einer schweren Krankheit zumindest für längere Zeit







**Rasch holt Silber auf 60m und im Hochsprung Nordhessische Hallenmeisterschaften in Bad-Sooden-Allendorf am 05.02.2012. Zwei Vizetitel bei den Nordhessischen Hallenmeisterschaften in Bad Sooden-Allendorf sind der Lohn für gute Leistungen. Laura Rasch bestätigte einmal mehr ihre Stärke in ihren Lieblingsdisziplinen.**



**TuSpo Staffel landet überraschend auf dem 3. Platz bei den Hessischen Langstaffelmeisterschaften in Wetzlar. Drei Mädchen der U14 nutzen die Gelegenheit bei idealen Bedingungen eine große Show zu laufen. Dieser Mut und Einsatz wurde mit einer Medaille und vielen Eindrücken belohnt. von links: Lena Kurreik, Carolin Friedrich und Merle Hinz**

das Training nicht leiten. Carolin Friedrich, Laura Rasch, David Jung und Kai Hartmann, die in diesem Jahr vordere Plätze bei nordhessischen und hessischen Meisterschaften erreichten, werden aus schulischen Gründen zum Ende dieses Jahres leider unseren Verein verlassen. Zum Laufabzeichen-Erwerb am 09.10.2012 traten insgesamt 54 Läuferinnen und Läufer an, davon 15 Aktive über 120 min, einige von ihnen bereits mehrmals. Rund 70 Sportabzeichen (Stand: 30.10.2012) wurden bisher in diesem Jahr erreicht. Herbert Mayer, der seit Jahrzehnten ebenfalls der Leichtathletik verbunden ist und bei Sportabzeichenabnahme der letzten Jahren stets tatkräftig mithalf, fällt leider krankheitsbedingt vermutlich weiterhin aus. Karl Bischoff, ein Guxhagener Urgestein und zuletzt langjähriger Sportabzeichenprüfer, verstarb nach schwerer Krankheit am 22. Oktober 2012 mit 68 Jahren.



**13 Podestplätze zum Jahresabschluss 2012 (29. Nationales Vorweihnachtskriterium in Stadtallendorf). Die wU14 Staffel verbannt im letzten Staffellenrennen der Saison die starke Staffel des TuSpo Borken auf den Platz 2! von links: Carolin Friedrich, Lena Kurreik, Merle Hinz und Johanna Riester**



**Das erfolgreiche Trainer-Quintett der letzten 5 Jahre. Das Bilden einer Leichtathletik-Fördergruppe hat sich positiv bemerkbar gemacht. Von links: Björn Bierschenk, Ute Riekel-Bartholmai, Detlef Kroh, Britta Hinz u. Martina Hartmann (leider nicht auf den Bild)**





Wettkampfindrucke

